

ANTRAG

19.05.2016

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Kunst und Spielplatz am Marienhof

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadt prüft, ob auf dem Marienhof ein Kinderspielplatz errichtet und im nordöstlichen Bereich Raum für Kunstinstallationen angeboten werden kann. Dabei handelt es sich um eine temporäre Einrichtung bis zum erneuten Aufgraben wegen der zweiten Stammstrecke. Ebenso ist zu prüfen, ob temporäre Spieleaktionen der Stadt oder des Kreisjugendrings durchgeführt werden können.

Begründung:

Der Marienhof ist ein beliebter Aufenthaltsort im Herzen der Stadt mit Aufenthaltsqualität, allein durch die aufgestellten Sitzbänke. Dennoch lädt er wegen seiner zentralen Lage hinter dem Rathaus inmitten des geschäftigen Lebens der Innenstadt zum Verweilen ein. Da inzwischen auch viele Familien mit Kindern inmitten der Stadt wohnen, sollte dieser Platz für die temporäre Einrichtung eines Kinderspielplatzes und für Spieleaktionen genutzt werden.

Um die Kosten in Grenzen zu halten, könnten Spielplatzinstallationen aus dem Fundus der Stadt genutzt werden. Vielleicht wäre es auch möglich, in Zusammenarbeit mit beispielsweise dem Kreisjugendring bei dem Kinderspielplatz innovative Ansätze zu möglichst geringen Kosten zu versuchen.

Das Aufstellen von Kunstwerken könnte im Dialog mit den städtischen Ateliers vollzogen werden. Damit hätten die oftmals von der Landeshauptstadt geförderten Künstler eine Möglichkeit, ihre Kunstwerke der breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Marian Offman, Stadtrat